

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen der Roland E. Schmitt AG der Schmitt Natursteinwerk AG und der Teufener Sandsteinbruch Lochmüli AG

1. Anwendung

Diese allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen bilden integralen Bestandteil sämtlicher Verkaufs- und Werkverträge der Roland E. Schmitt AG, der Schmitt Natursteinwerk AG und der Teufener Sandsteinbruch Lochmüli AG. Abweichende Bedingungen bedürfen zwingend der Schriftform und gelten erst, wenn sie von der Roland E. Schmitt AG / der Schmitt Natursteinwerk AG / der Teufener Sandsteinbruch Lochmüli AG ausdrücklich genehmigt wurden.

2. Qualitätsgarantien

Die Roland E. Schmitt AG sichert dem Kunden einwandfreie Arbeit zu. Trotzdem ist jeder Naturstein einzigartig. Insbesondere können Muster keinesfalls alle in der Natur vorkommenden charakteristischen Merkmale wiedergeben. Abweichungen wie Farbunterschiede, Trübungen, Adern und Naturfehler der Poren, Einsprengungen und Quarzadern sind normal und daher kein Grund zur Beanstandung.

3. Planunterlagen, Massangaben

Werden Pläne des Kunden, resp. des Architekten verwendet, hat die Roland E. Schmitt AG keine Nachprüfungs- und Nachmessungspflicht. Fehlerhafte Lieferungen aufgrund falscher Masse, Pläne oder Bestellungen werden dem Kunden normal verrechnet. Eine Nachbestellung mit den korrekten Massen gilt als neuer Auftrag und damit nicht als in einer allfällig vorhandenen Offerte integrierter Bestandteil.

4. Prüfungspflicht, Beanstandungen

Der Kunde prüft die ihm gelieferte Ware sofort beim Empfang, resp. bei der Abholung im Natursteinwerk. Beanstandungen sind umgehend mitzuteilen und schriftlich zu bestätigen. Auf Reklamationen für bereits versetztes Material kann nicht eingegangen werden.

5. Reklamationen

Festgestellte Mängel müssen innert 10 Tagen mündlich mitgeteilt und anschliessend schriftlich bestätigt werden. Nachträgliche Reklamationen haben keine aufschiebende Wirkung auf die Zahlungsfrist. Die nicht beanstandeten Punkte sind auf jeden Fall fristgerecht zu bezahlen.

6. Lieferart

Ist nichts anderes erwähnt, sind sämtliche Preise ab Werk CH-9100 Herisau. Wünscht der Kunde eine Transportorganisation durch die Firma Roland E. Schmitt AG, werden ihm für die Verpackung der Waren und die Organisation des Transportes pauschal Fr. 50.00 in Rechnung gestellt. Der Transport selbst wird durch den Frachtführer direkt dem Kunden verrechnet. Für eine gewünschte Transportversicherung hat der Kunde zu sorgen.

7. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Roland E. Schmitt AG. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass das Eigentum jederzeit im zuständigen Eigentumsvorbehaltregisters eingetragen werden kann.

8. Vertragsauflösung

Wird auf die Vollendung oder Lieferung der bestellten Waren vom Kunden ganz oder teilweise verzichtet, werden die bereits gelieferten, respektive versetzten Sachen sowie der entgangene Gewinn für den Rest des Auftrages normal in Rechnung gestellt.

9. Annahmeverzug

Wird die Ware trotz Mitteilung unsererseits nicht abgeholt oder kann sie aufgrund nicht vorhandener Vorarbeiten des Kunden nicht versetzt werden, wird die Rechnung trotzdem erstellt und ist fristgerecht zu bezahlen. Eine nachträgliche Verrechnung des Lager- und sonstigen Dispositionsaufwandes bleibt ausdrücklich vorbehalten.

10. Zahlungsbedingungen

Bei Aufträgen mit externen Materialbestellungen wird eine erste Akontorechnung gestellt, so bald das Material im Werk Herisau eintrifft. Der Rechnungsbetrag entspricht dem Materialwert und ist innert 10 Tagen ohne jegliche Abzüge zu bezahlen.

Während der Ausführungszeit werden fortlaufend Akontorechnungen gestellt. Die Rechnungsbeträge orientieren sich an höchstens 90% der tatsächlich ausgeführten Arbeiten, sei es Produktion im Werk oder Versetzen am Bau.

Bei Abschluss der Arbeiten wird eine Schlussrechnung erstellt, die alle Akontozahlungen, Bauabzüge und evtl. Rabatte beinhaltet. Der Kunde ist dafür verantwortlich, diese Rechnung innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum zu prüfen und Beanstandungen sofort mitzuteilen. Auf verspätete Reklamationen kann nicht eingegangen werden. Wenn nichts anderes angegeben, sind sämtliche Rechnungen innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Ist ein Skonto abgemacht, erfolgt die Rückvergütung dieses Betrages nach Abschluss sämtlicher Arbeiten und Zahlungen. Als massgebendes Datum zur Skontofristberechnung gilt der Zahlungseingang auf dem Postkonto der Roland E. Schmitt AG.

Für verspätete Zahlungen werden 5 % Verzugszins sowie Mahnspesen von Fr. 10.00 verrechnet.

11. Gerichtsstand

Alle Verträge mit der Roland E. Schmitt AG unterstehen schweizerischem Recht. Der Gerichtsstand ist CH-9100 Herisau.